

## Richtlinien für Ehrungen und Auszeichnungen des Kreuzbund Diözesanverband Berlin e.V.

Der Kreuzbund Diözesanverband Berlin e.V. hält für verdiente Mitglieder des Kreuzbund Diözesanverband Berlin e.V. verschiedene Ehrungen und Auszeichnungen bereit.

### **Brief vom Diözesanvorsitzenden für 5jährige Mitgliedschaft**

Für fünfjährige Mitgliedschaft im Kreuzbund e.V. wird vom Gruppenleiter, ein vom Diözesanvorsitzenden unterzeichneter Brief, überreicht.

### **Verbandsabzeichen in Silber für 10jährige Mitgliedschaft**

Das Verbandsabzeichen wird für zehnjährige Mitgliedschaft im Kreuzbund e.V. mit einer dazugehörigen Urkunde, die vom Diözesanvorsitzenden unterzeichnet ist, verliehen. Die Verleihung erfolgt durch den Regional-Vorstand, bei amtierenden Hauptgruppenleitern in Verbindung mit einem Vertreter des Diözesanvorstandes.

### **Urkunde für 20jährige Mitgliedschaft**

Eine Urkunde, unterzeichnet vom Diözesanvorsitzenden, wird für 20jährige Mitgliedschaft im Kreuzbund e.V. verliehen. Die Verleihung erfolgt durch den Gruppenleiter. Im darauffolgenden Jahr wird das Mitglied zu einem Nachmittag bei Kaffee und Kuchen mit dem Diözesanvorstand eingeladen.

### **Verbandsabzeichen in Gold für 25jährige Mitgliedschaft**

Das Verbandsabzeichen in Gold wird für 25-jährige Mitgliedschaft im Kreuzbund e.V. mit einer dazugehörigen Urkunde, die vom Diözesanvorsitzenden unterzeichnet ist, verliehen. Die Verleihung erfolgt durch den Diözesanvorsitzenden oder einen seiner Stellvertreter. Im darauffolgenden Jahr wird das Mitglied zu einem Nachmittag bei Kaffee und Kuchen mit dem Diözesanvorstand eingeladen.

### **Urkunde für 30jährige Mitgliedschaft**

Eine Urkunde, unterzeichnet vom Diözesanvorsitzenden, wird für 30jährige Mitgliedschaft im Kreuzbund e.V. verliehen. Die Verleihung erfolgt durch ein Mitglied des Diözesanvorstandes. Im darauffolgenden Jahr wird das Mitglied zu einem Nachmittag bei Kaffee und Kuchen mit dem Diözesanvorstand eingeladen.

### **Glasquader mit Verbandsabzeichen für 40jährige Mitgliedschaft**

Ein Glasquader mit Verbandsabzeichen wird für 40jährige Mitgliedschaft im Kreuzbund e.V. mit einer dazugehörigen Urkunde, die vom Bundesvorsitzenden unterzeichnet ist, verliehen. Die Verleihung erfolgt durch den Diözesanvorsitzenden oder einen seiner Stellvertreter. Im darauffolgenden Jahr wird das Mitglied zu einem Nachmittag bei Kaffee und Kuchen mit dem Diözesanvorstand eingeladen.

### **Verdiensturkunde**

Die Verdiensturkunde des Kreuzbund Diözesanverband Berlin e.V. wird an Mitglieder in den Untergliederungen des Verbandes verliehen, die Tätigkeiten über den üblichen Rahmen ehrenamtlichen Engagements übernommen haben zum Wohle des Kreuzbund Diözesanverband Berlin e.V.

Die Verleihung erfolgt durch den Diözesanvorsitzenden, bei Verhinderung durch einen seiner Stellvertreter.

Der Antrag zur Verleihung erfolgt über den Regionalverband an den Diözesanvorstand oder direkt durch den Diözesanvorstand.

Mitglieder des Diözesanvorstandes können während ihrer Amtszeit keine Verdiensturkunde erhalten.

### **Verdienstplakette**

Die Verdienstplakette des Kreuzbund Diözesanverband Berlin e.V. mit dazu gehöriger Urkunde wird an Mitglieder in den Untergliederungen des Verbandes verliehen,

die sich in besonderem Maße für die Ideen und Aufgaben des Kreuzbund Diözesanverband Berlin e.V. eingesetzt haben;

die in ihrem außerordentlichen Engagement um den Ausbau des Kreuzbund Diözesanverband Berlin e.V. bestrebt waren.

Die Verleihung erfolgt durch den Diözesanvorsitzenden, bei Verhinderung durch einen seiner Stellvertreter.

Der Antrag zur Verleihung erfolgt durch den Regionalverband an den Diözesanvorstand oder direkt durch den Diözesanvorstand.

Mitglieder des Diözesanvorstandes können während ihrer Amtszeit keine Verdienstplakette erhalten.

### **Bernhard-Lichtenberg-Medaille**

Die Bernhard-Lichtenberg-Medaille ist die höchste Auszeichnung, die der Kreuzbund Diözesanverband Berlin e.V. zu vergeben hat.

Der Vorsitzende des Kreuzbund Diözesanverband Berlin e.V. verleiht die Bernhard-Lichtenberg-Medaille mit dazu gehöriger Urkunde an Mitglieder des Diözesanverbandes,

die in hervorragendem Maße die Werte und Ideen des Berliner Verbandes innerhalb und außerhalb des Kreuzbundes vertreten haben;

die konsequent und unermüdlich den Stellenwert der Selbsthilfe im Sinne des Kreuzbundes und die Leistung ehrenamtlichen Engagements in der Öffentlichkeit und gegenüber Verantwortlichen in Politik und Gesundheitswesen herausgestellt haben;

die darüber hinaus aus ihrer christlichen Grundeinstellung nie vergessen haben, die Sorge um das Wohl des einzelnen Menschen in den Mittelpunkt ihrer Überlegungen und ihres Handelns zu stellen.

Die Verleihung erfolgt durch den Diözesanvorsitzenden, bei Verhinderung durch einen seiner Stellvertreter.

Der Antrag zur Verleihung erfolgt über den Regionalverband an den Diözesanvorstand oder direkt durch den Diözesanvorstand.

Mitglieder des Diözesanvorstandes können während ihrer Amtszeit keine Bernhard-Lichtenberg-Medaille erhalten.